

Naturwissenschaftlicher und kultureller Bildungsverbund Moabit

+++ Newsletter September 2020 +++

Liebe Mitstreiter*innen des Bildungsverbunds Moabit,
in diesem Newsletter finden Sie

1. Aktivitäten und Projekte des Bildungsverbunds, der Moabiter Bildungseinrichtungen und weiterer Partner
2. Weitere Angebote für Kitas, Schulen, außerschulische Einrichtungen bzw. offene Angebote
3. Berichte, Studien
4. Ausschreibungen, Förderhinweise

Ergänzende Infos können Sie den entsprechenden Anlagen entnehmen.

Bleiben Sie gesund und munter!

Thomas Büttner

PS: Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn wir Ihre Mailadresse aus dem Verteiler nehmen sollen.

Übersicht

1. Aktivitäten und Projekte des Bildungsverbunds, der Moabiter Bildungseinrichtungen und weiterer Partner

- 1.1 Kitanetzwerk: Alternative Kitaolympiade Moabit 2020 bis 31.10.2020 verlängert
- 1.2 Forschen, träumen, handeln. Visionen aus dem Kino. Film- und Gesprächsreihe über Klimawandel und Nachhaltigkeit, 6. Oktober, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) / Moabiter Filmkultur e.V., in Kooperation u.a. mit dem Bildungsverbund Moabit
- 1.3 „Klima machen wir alle - ein Musiktheaterprojekt in Moabit“ ist nominiert für den FÖRDERPREIS „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2020, Thema: Chancen - Gerechtigkeit | (i)eben der Stiftung Bildung
- 1.4 Projekt „Tiere bitte nicht füttern!“ / Herbstferien / an verschiedenen Orten
- 1.5 Moabees – Bienen und Kunst, Schulgarten Moabit: 2. Ferienwoche ab 19.10.2020
- 1.6 Kräuterrundgang – den Sommer bewahren, 27.10.2020, 16.30 – 18.30 Uhr, Schulgarten Moabit, Birkenstr. 35
- 1.7 Videoclip - WIR in der NATUR oder “Was macht eigentlich die Brieftaube?” / Projekt: "Klima machen wir alle - ein Musiktheaterprojekt in Moabit"

Rückblick

- 1.8 *Rückblick* „Festiwal – eine Bildungswoche zum Thema Wasser, Plastik und mehr“ auf dem Otto-Spielplatz, 29. August bis 9. September
- 1.9 *Rückblick*: Solarbetriebene Powerbank

2. Weitere Angebote für Kitas, Schulen, außerschulische Einrichtungen bzw. offene Angebote

- 2.1 KinderKulturMonat Oktober 2020
- 2.2 Verbraucherschulen / Bewerbungsschluss: 31. Oktober
- 2.3 Wiedereröffnung MACHmit! Museum für Kinder

3. Berichte, Studien

- 3.1 Studie "Zukunft der schulischen Bildung 2050": Video des Livestreams "Zukunft der schulischen Bildung"

4. Ausschreibungen, Förderhinweise

- 4.1 Projektfonds Kulturelle Bildung
 - 4.1.1 Bezirkliche Projektförderung bis 5.000 € – Aktuelle Fristen der Fördersäule 3 / Frist in Mitte: 10. November
 - 4.1.2 Fördersäule 1 des Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung / Frist: 28. Oktober
- 4.2 „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" (2018 bis 2022)
 - 4.2.1 Einige aktuelle Ausschreibungen
 - 4.2.2 Das passende Förderangebot finden

1. Aktivitäten und Projekte des Bildungsverbunds, der Moabiter Bildungseinrichtungen und weiterer Partner

1.1 Kitanetzwerk: Alternative Kitaolympiade Moabit bis 31.10.2020 verlängert

Im Anhang finden Sie / findet ihr nochmals die von Alba Berlin für die Kitanetzwerke Moabit Ost und Moabit West erstellte Spielesammlung.

Es bleibt dabei: Teilnehmen kann jede Familie in einem Park ihrer Wahl. Wer gerne Moabit entdecken möchte, kann die für die sechs Bewegungsspiele jeweils vorgeschlagenen Parks in ganz Moabit besuchen. Natürlich können auch Kitakleingruppen teilnehmen und die Spiele im eigenen Garten oder im Park durchführen, wenn dies mit den jeweiligen Hygieneplänen vereinbar ist.

Leiten Sie diese Mail gerne an Ihre Kita-Eltern weiter. Sie können einige ausgedruckte Exemplare auch im QM-Büro in der Rostocker Str. oder im Büro der GenerationenRaum in der Stephanstr. 53 abholen.

Für die Spiele braucht man nur Straßenmalkreide, einen nicht aufgeblasenen Luftballon und einen Becher oder kleinen Wassereimer. Für eines der Spiele braucht man einen Brunnen in der Nähe, z.B. im kleinen Tiergarten. Weitere Pumpenstandorte findet man hier oder auf der Karte von atiptap.

Wer seine besten Würfe, weitesten Sprünge und stärksten Moves fotografiert oder filmt und uns an kitanetzwerk-moabit-ost@generationenraum.de schickt, erhält eine Teilnehmer*innenmedaille und einen (bewegungsfördernden) Preis.

Viel Spaß!

Herzliche Grüße, Susanne Bierwirth, Projektkoordinatorin "Kitanetzwerk Moabit-Ost"

→ siehe Anlage

1.2 Forschen, träumen, handeln. Visionen aus dem Kino. Film- und Gesprächsreihe über Klimawandel und Nachhaltigkeit, 6. Oktober, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

Moabiter Filmkultur e.V., in Kooperation u.a. mit dem Bildungsverbund Moabit

Letzter Film von 4 Filmen:

Von Bananenbäumen träumen D 2016, r: Antje Hubert, 92 min

Die Bewohner eines kleinen Dorfes stemmen sich gemeinsam gegen den drohenden Niedergang und beschließen, Geld fürs Dorf zu verdienen – mit Gülle, afrikanischen Welsen und: Bananenbäumen!

Ort: Alter Hörsaal Moabiter Krankenhaus, Turmstraße 21-22

Begrüßung: Stephan von Dassel, Bezirksbürgermeister (angefragt)

Gäste: Barbara Schubert, Bürger-AG Oberndorf/Provinzoffensive, Friedrich Sonderhoff, Berliner Stadtreinigung (BSR)

Moderation: Astrid Gutowski, BTA-Berufsakademie Berlin

1.3 „Klima machen wir alle - ein Musiktheaterprojekt in Moabit“ ist nominiert für den FÖRDERPREIS „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2020, Thema: Chancen - Gerechtigkeit I(i)eben der Stiftung Bildung

Der diesjährige Förderpreis sucht Projektideen, die sowohl Chancengerechtigkeit und gesellschaftliche Teilhabe als auch die Entwicklung individueller Potenziale in den Fokus rücken.

„Klima machen wir alle - ein Musiktheaterprojekt in Moabit“ ist eine Kooperation zwischen dem Förderverein Feuerbohne e.V. der Miriam-Makeba-Grundschule, dem Naturwissenschaftlichen und Kulturellen Bildungsverbund Moabit, der Miriam-Makeba-Grundschule, dem Künstlerkollektiv Andiamo sowie dem Otto-Spielplatz (Moabiter Ratschlag e.V.)

1.4 Projekt „Tiere bitte nicht füttern!“ / Herbstferien / an verschiedenen Orten

In den Herbstferien finden viertägige abwechslungsreiche Workshops mit Grundschulkindern von 3. und 4.

Klassen zur künstlerischen Gestaltung von Hinweistafeln für den öffentlichen Raum statt, um auf die Problematik der Fütterung von Wildtieren und Wasservögeln hinzuweisen. Der Prozess wird durch KünstlerInnen und NaturpädagogInnen angeleitet und vermittelt neben dem „Ergebnis“ auf spielerische und experimentelle Weise Wissen über den Umgang mit Wildtieren in der Stadt.

Auftraggeber ist der Bezirk Mitte in einer Kooperation des Amtes für Weiterbildung und Kultur mit dem Umwelt- und Naturschutzamt. Organisiert durch den Bildungsverbund Moabit.

1.5 Moabees – Bienen und Kunst, Schulgarten Moabit: 2. Ferienwoche ab 19.10

5 Tage-Kurs: Moabees: Bienen & Kunst, Buch & Druck, für Kinder von 6 – 12 J.

Zum Thema Bienen gibt es so viel zu erforschen, beobachten oder künstlerisch zu gestalten, so dass wir auch im Herbst dazu einen Workshop anbieten.

Das Angebot wird finanziert durch das BKJ Programm Künste öffnen Welten und von der Künstlergruppe Moabees realisiert.

1.6 Kräuterrundgang – den Sommer bewahren, 27.10.2020, 16.30 – 18.30 Uhr, Schulgarten Moabit, Birkenstr. 35

Wir wollen gemeinsam durch den Garten gehen, Kräuterwissen austauschen und Neues lernen.

Gefördert durch das Projekt „Moabit klimafit“, QM Moabit West

1.7 Videoclip - WIR in der NATUR oder “Was macht eigentlich die Brieftaube?”

Im Rahmen des Projektes: "Klima machen wir alle - ein Musiktheaterprojekt in Moabit" fanden sich 18 Kinder aus Moabit in den Sommerferien für zwei Wochen zum Schwerpunkt Abenteuer Natur zusammen. Unter der

künstlerischen Leitung von Bernardo Sánchez Lapuente und Eva Schorndanner gingen sie auf eine spielerisch-kreative sowie musikalisch-theatrale Entdeckungsreise in der Berliner Stadtnatur. Mit der filmischen Unterstützung von Henning Röhrborn ist folgendes Ergebnis entstanden. Viel Spaß beim Anschauen!
<https://vimeo.com/444934408/2549505869>

Dieses Projekt wird im Programm „Künste öffnet Welten“ der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V. (BKJ) gefördert. Die BKJ ist Programmpartner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung.“

RÜCKBLICK

1.8 Rückblick „FestiWal – eine Bildungswoche zum Thema Wasser, Plastik und mehr“ auf dem Otto-Spielplatz, 29. August bis 9. September

Das FestiWal auf dem Otto-Spielplatz war ein voller Erfolg: am Vormittagsprogramm (mit Anmeldung) nahmen 8 Kitagruppen und 6 Grundschulklassen teil; das Nachmittagsprogramm (als offene Angebote) war sehr gut besucht. Nur an den Abendterminen – eher für Erwachsene – hätte die Resonanz etwas besser sein können. Das Hygienekonzept hat sich bewährt. Ein ausführlicher Bericht folgt.

Aus der Kooperation mit versch. Partnern im Rahmen des FestiWals konnten außerdem noch **zwei 3-stündige Workshops mit 8. Klassen an der Hedwig-Dohm-Oberschule zum Thema Wasser und Agrarökologie** durchgeführt werden (Partner: Weltfriedensdienst e.V.).

1.9 Rückblick: Solarbetriebene Powerbank

Gemeinsam mit Kollegen der Nachbarwerkstatt in der Lehrter Str. (35 Services e.V.) und des Moabiter Filmkultur e.V. haben wir Spezifika für die Powerbank (mobil, solarbetrieben, kompakt, wetterfest) und für den Umbau des Transportwagens herausgearbeitet. Im Ergebnis wurde ein „fertiges“ Produkt (Powerbank) erworben, das alle erforderlichen Anforderungen und Möglichkeiten bereits umfasste. Die Idee, die Powerbank mit Schüler*innen zu bauen, musste leider verworfen werden; dies ließ sich aus Corona-Gründen leider nicht realisieren.

Die Powerbank kam bereits bei verschiedenen Filmaufführungen des Wanderkinos des Moabiter Filmkultur e.V. zum Einsatz. Perspektivisch soll die Powerbank auch für andere Zwecke, wie z.B. zum Aufladen von E-Bikes, oder zum Einsatz bei Stadtteilstellen (Demoszwecke, Aufladen von Handys etc.) oder beim Moabiter Bildungsfest genutzt werden. Weiter verfolgt wird die Absicht, Solarpanels an geeigneten Orten fest zu installieren, um so dann auch direkt die Powerbank mit Solarenergie aufladen zu können
Gefördert durch den Aktionsfonds des QM Moabit West.

2. Weitere Angebote für Kitas, Schulen, außerschulische Einrichtungen bzw. offene Angebote

2.1 KinderKulturMonat Oktober 2020

Unter Schirmherrschaft der Senatorin für Bildung, Jugend und Familie, Sandra Scheeres, nähert sich der KinderKulturMonat mit großen Schritten. Im kommenden Oktober bieten knapp 70 Berliner Kulturorte an allen Wochenenden mehr als 130 kostenfreie Veranstaltungen für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren an. Workshops, Vorstellungen und Führungen ermöglichen dem Nachwuchs faszinierende Einblicke in die Kunstwelt Berlins.

- [Anmeldungen zu den Veranstaltungen.](#)

Interessierte Kulturorte (Museen, Theater, Jugendkulturzentren etc.) können sich mit Programmvorschlägen melden

2.2 Verbraucherschulen / Bewerbungsschluss: 31. Oktober

Die Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) zeichnet in diesem Jahr zum vierten Mal allgemein- und berufsbildende Schulen als Verbraucherschulen aus, die sich für Verbraucherbildung stark machen. Auch wenn Aktivitäten aufgrund der Corona-bedingten Schulschließungen nicht vollständig abgeschlossen wurden, können Schulen diese für die Bewerbung als Verbraucherschule einreichen. Zudem bietet der Verband Schulen bei der Umsetzung von Verbraucherbildung aktive Unterstützung an – etwa durch kostenlose Onlinefortbildungen.

- [Ausschreibung zur Auszeichnung Verbraucherschule](#)

2.3 Wiedereröffnung MACHmit! Museum für Kinder

Das MACHmit! Museum für Kinder hat wieder seine Türen geöffnet: Kommt vom Holzweg auf den Holzsteg! Wandelt – in eine Richtung – sicher durch die Ausstellung. Schnuppert den Duft der Zirbe, pflückt euch einen Eichhörnchengruß, setzt den Schneesturm in Gang und findet den Weg durch das Kletterregal zu den Werkischen. Es wird im Kindermuseum anders sein als zuvor – aber trotzdem ganz wunderbar!

- [Online-Tickets und Informationen.](#)

3. Berichte, Studien

3.1 Studie "Zukunft der schulischen Bildung 2050": Video des Livestreams "Zukunft der schulischen Bildung"

Im Livestream zur Studie „Zukunft der schulischen Bildung 2050“, der am 23.09.2020 von uns ausgerichtet wurde, hatten wir interessante Diskussionen zu möglichen Ursachen für die Ergebnisse der Studie, unter anderem mit **Prof. Dr. Gerd de Haan** (Fields Institute, Institut Futur), **Dr. Tobias Diemer** (Stiftung Mercator), **Aileen Moeck** (Die Zukunftsbauer gUG, Gründerin), **Beate Rabe** (Medienpädagogik, Filmmuseum Potsdam) und **Kerstin Hübner** (BKJ, Verband für kulturelle Bildung). Im Fokus stand auch, welche Stellschrauben identifiziert und Handlungsimpulse formuliert werden können, die einen gewünschten Wandel des Bildungssystems anschieben könnten.

Falls es Ihnen nicht möglich war, live zuzuschauen, finden Sie den Livestream „Zukunft der schulischen Bildung 2050“ ab sofort unter <https://fields-institute.de/livestream/>.

Hier können Sie ihn on-demand schauen, wie und wann es Ihnen passt.

Unter der angegebenen Website finden Sie ebenfalls die Präsentation einiger zentraler Studienergebnisse, die Prof. Dr. De Haan im Livestream vorgestellt hat.

Weitere Informationen zum Fields Institute finden Sie auf www.fields-institute.de.

Kontakt für Fragen oder Anmerkungen: zukunfderbildung@fields-institute.de

4. Ausschreibungen, Förderhinweise

4.1 Projektfonds Kulturelle Bildung

4.1.1 Bezirkliche Projektförderung bis 5.000 € – Aktuelle Fristen der Fördersäule 3

Im Rahmen der Fördersäule 3 werden künstlerisch-pädagogische Kooperationsprojekte, die in einem Berliner Bezirk stattfinden, mit bis zu 5.000 Euro gefördert.

Die aktuellen Fristen für Projekte im Jahr 2021 sind für Mitte: 10. November 2020

Das Antragsverfahren wird dezentral über die Fachbereiche Kunst und Kultur der jeweiligen Berliner Bezirksämter organisiert. Es gelten daher unterschiedliche Antragsverfahren und Fristen. Informationen hierzu sowie zu den bezirklichen Kontaktpersonen gibt es unter <https://www.kubinaut.de/de/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung/foedersaeulen/>.

Förderbedingungen:

Voraussetzung für eine Antragsstellung ist eine Zusammenarbeit zwischen einem Kunstpartner (Künstler*in, freie Gruppe, Kultureinrichtung) und einer Bildungs- und/oder Jugendeinrichtung (Schule, Kita, Jugendclub, u.a.).

Gefördert werden künstlerische Aktivitäten, welche die eigenen Lebenswelten und Themen der jungen Menschen verhandeln. Das Konzept sollte erkennen lassen, wie die tatsächlichen Bedarfe von Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen berücksichtigt sind. Dabei werden Vorhaben favorisiert, die konkrete Erlebnisse mit den Künsten, ihren Techniken und Methoden ermöglichen und die Teilnehmenden im Projektverlauf als aktiv gestaltende Akteur*innen begreifen. Zudem ist neben der künstlerischen und der pädagogisch-partizipativen auch die inhaltliche Qualität der Projekte entscheidend.

<https://www.kubinaut.de/de/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung/nicht-verpassen/2020/9/8/>

4.1.2 Fördersäule 1 des Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung

Antragsfrist 28. Oktober 2020 // Projekte bis 23.000€

Die erste Ausschreibungsrunde der Fördersäule 1 des Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung für das Jahr 2021 hat begonnen. Bis zum 28. Oktober 2020 haben künstlerische Bildungsprojekte die Möglichkeit, bei uns Anträge auf Förderung zu stellen – in Höhe von insgesamt 5.001 bis 23.000 Euro für einen Zeitraum von bis zu 12 Monaten.

Was wird gefördert?

Wir unterstützen Vorhaben, in denen sich Berliner Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von bis zu einschließlich 27 Jahren aktiv künstlerisch und inhaltlich beteiligen. In jedem Projekt arbeitet mindestens ein*e Kunstpartner*in mit mindestens einer Bildungs- und/oder Jugendeinrichtung zusammen. Zum Beispiel kooperiert ein*e Künstler*in, eine freie Gruppe oder eine Kultureinrichtung mit einer Schule, einer Kita oder einem Jugendclub.

Geförderte Projekte zeichnen sich dadurch aus, dass die künstlerischen Aktivitäten der Teilnehmenden engen Bezug auf ihre eigenen Lebenswelten und Themen nehmen. Die Kinder, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen bringen sich mit ihren eigenen Meinungen ein und bestimmen den Projektverlauf mit. Aus dem Konzept sollte hervorgehen, wie die tatsächlichen Bedarfe der Teilnehmenden berücksichtigt werden. Dabei werden Vorhaben favorisiert, die über einen innovativen Ansatz konkrete Erlebnisse mit den Künsten, ihren Techniken und ihren Methoden ermöglichen. Neben den künstlerischen und pädagogisch-partizipativen Kriterien ist die inhaltliche Qualität der Projekte entscheidend.

Zum einen fördern wir Vorhaben mit **typischem Projektcharakter**. Solche Vorhaben sind zeitlich klar begrenzt. Inhalte und Durchführung sind im Antrag schon beschreibbar. Es können zum anderen aber auch Vorhaben unterstützt werden, die eher einer experimentellen Partnerschaft entsprechen – in Form von **Niederlassungen** von Einzelkünstler*innen („Residenzen“) oder von Kultureinrichtungen („Dependancen“) in Bildungs-, Kinder- und Jugendeinrichtungen. Konkrete Projekte entwickeln sich hier erst beim gemeinsamen Kennenlernen. Solche Niederlassungen sollen langfristige Veränderungen in den internen Strukturen der beteiligten Einrichtungen ermöglichen.

Antragstellung

Anträge für die Fördersäule 1 werden über das Online-System des Projektfonds sowie postalisch gestellt. Geförderte Vorhaben beginnen frühestens im Januar und spätestens im Juni 2021. Detaillierte Förderbestimmungen, das Online-Antragsformular und weitere Informationen stellen wir auf unserer Internetseite www.projektfonds-kulturelle-bildung.de bereit.

Kontakt

Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung
c/o Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung
Spandauer Damm 19, 14059 Berlin
Tel.: 030 - 30 30 444 - 49
projektfonds@kulturelle-bildung.berlin
www.projektfonds-kulturelle-bildung.de

4.2 „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ (2018 bis 2022)

4.2.1 Einige aktuelle Ausschreibungen

[It's Your Party-cipation](#), Deutsches Kinderhilfswerk (im Format 1 sind Anträge laufend bis acht Wochen vor Projektbeginn möglich.)

Zusätzlich ist bei folgenden „Kultur macht stark“-Programmen zurzeit eine Antragstellung möglich:

[Movies in Motion – mit Film bewegen](#), Bundesverband Jugend und Film: Antragstellung ist laufend (mind. 3 Monate vor Projektbeginn) möglich

[Total digital!](#), Deutscher Bibliotheksverband: Anträge außer der Reihe sind möglich. Nehmen Sie bitte Kontakt zum Projektbüro auf. Die reguläre Antragsfrist endet am 31.10.2020.

[Zur Bühne](#), Deutscher Bühnenverein: Sie können ab sofort und ohne Frist Anträge für digitale Projekte stellen. Die reguläre Antragsfrist endet am 1.11.2020

4.2.2 Das passende Förderangebot finden

"Kultur macht stark" wird mit 30 Programmpartnern fortgesetzt. Im Januar 2018 begann die zweite Phase des Programms – es werden neue kulturelle Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche gefördert.

Unter folgendem Link kann das richtige Förderangebot gefunden werden. Es lohnt sich, sich dort mal „durchzuklicken“! Wir unterstützen gerne bei der Antragstellung!

<https://kumasta.buendnisse-fuer-bildung.de>

Folgende Kulturbereiche sind wählbar:

- Bewegung und Tanz
- Museum

- Musik
- Zirkus
- Theater
- Film
- Literatur/Lesen
- Angewandte und Bildende Kunst
- Erkunden und Erfahren
- Spielkultur
- Neue Medien
- Alltagskultur

Folgende Altersgruppen können gewählt werden:

- Bis 6 Jahre
- 6 - 10 Jahre
- 10 - 14 Jahre
- 14 - 18 Jahre

Naturwissenschaftlicher und kultureller Bildungsverbund Moabit

www.bildungsverbund-moabit.de

Koordination:

BÜRO BÜTTNER & PARTNER
Spindelstr. 12
14482 Potsdam

Thomas Büttner

Fon 0331-7044092

Mobil 0163-7321462

Fax 0331-7044093

E-Mail buettner@prozessberatung.org